

391. Augenklinik. A. Unterm 9. Februar 1895 wurden die Arbeiten über die Erstellung von Gas- und Wassereinrichtungen in der neuen Augenklinik zur Konkurrenz ausgeschrieben und gelangte die Direktion der öffentlichen Arbeiten in den Besitz folgender Preisofferten:

a) Für Wassereinrichtung.

- | | |
|---|--------------|
| 1. C. Weinmann, Ingenieur, Winterthur | Fr. 5342. 50 |
| 2. Leo Schmitz, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Zürich II | „ 5183. 20 |
| 3. J. Boshard, technisches Bureau und Baugeschäft, Zürich I | „ 5030. 75 |
| 4. H. Schmid, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Zürich V | „ 4621. 75 |
| 5. G. Benninger, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Zürich I | „ 4547. 30 |
| 6. Guggenbühl & Müller, Zürich I | „ 4336. 35 |

b) Für Gaseinrichtung.

- | | |
|---|------------|
| 1. C. Weinmann, Ingenieur, Winterthur | „ 3868. 85 |
| 2. Leo Schmitz, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Zürich II | „ 3732. 55 |
| 3. H. Schmid, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Zürich V | „ 3624. 70 |
| 4. J. Boshard, technisches Bureau und Baugeschäft, Zürich I | „ 3593. 85 |
| 5. G. Benninger, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Zürich I | „ 3352. 20 |
| 6. Guggenbühl & Müller, Zürich I | „ 3340. 95 |

B. Auf erfolgte Prüfung obiger Offerten durch die Bauinspektion empfiehlt dieselbe, beide Arbeitsgattungen an den Mindestfordernden, die Firma Guggenbühl & Müller in Zürich I, zu vergeben. Es ist eine derartige Zuteilung bezüglichlicher Arbeiten um so eher angezeigt, als Herr Professor Haab betreffend der weitem innern Einrichtungen (welche auf Mobilarkonto entfallen) bereits mit dieser Firma Unterhandlungen pflegt und die benannten Arbeiten einander stark berühren.

Der Voranschlag für diese Anlagen beträgt 7500 Fr.

Nach Einsicht eines Antrages der Direktion der öffentlichen Arbeiten

beschließt der Regierungsrat:

I. Die Arbeiten für die Erstellung von Gas- und Wassereinrichtungen in der neuen Augenklinik werden an die Firma Guggenbühl & Müller in Zürich I, gemäß eingereicher Preisofferten (4336 Fr. 35 Rp. bzw. 3340 Fr. 95 Rp.) in Summa 7677 Fr. 30 Rp. vergeben.

II. Mitteilung an die Direktionen des Sanitätswesens und der öffentlichen Arbeiten, an letztere zur Vollziehung unter Rückschluß der Akten.